

Fünfter Bericht der Avifaunistischen Kommission Sachsen-Anhalt (AK ST)

Für die AK ST zusammengestellt.

AK ST (2011): Fünfter Bericht der Avifaunistischen Kommission Sachsen-Anhalt (AK ST): Apus 16: 64-80.

Seit der Konstituierung der AK ST am 14.12.2001 wurden ca. 625 Meldungen beurteilt bzw. an die Deutsche Seltenheitenkommission (DSK) weitergeleitet. Für diesen Fünften Bericht der AK ST wurden etwa 150 Meldungen der Jahre 2007 bis 2010 bearbeitet, einschließlich einiger früherer Nachmeldungen.

Zum Jahreswechsel 2010/2011 änderte sich die personelle Zusammensetzung der AK ST. Herr Dr. Klaus Liedel beendete seine Funktion als Sprecher, der OSA-Vorstand berief als neuen Sprecher und Koordinator Herrn Frank Weihe (siehe: www.osa-internet.de)

Als Nachfolgerin der Deutschen Seltenheitenkommission (DSK) hat die Deutsche Avifaunistische Kommission (DAK) ab 1.1.2011 eine Neue Nationale Meldeliste veröffentlicht (siehe Anhang bzw.: www.dda-web.de/dak).

AK ST (2011): 5th report of the Rarities Committee in Saxony-Anhalt (AK ST): Apus 16: 64-80.

Since the establishment of the AK ST on 14.12.2001 approximately 625 reports have been assessed or forwarded to German Rarities Committee. About 150 reports from the years 2007 to 2010 were processed for this fifth report, including some late entries.

In 2010/2011 the membership changed of the AK ST. Dr. Klaus Liedel ended his role as spokesman. The OSA Executive Board appointed Frank Weihe as the new spokesperson and coordinator of AK ST (see: www.osa-internet.de).

As the successor to the German Rarities Committee (DSK), the German Avifaunistic Committee (DAK) has published a new national species reporting list as of 1.1.2011 (see Appendix or: www.dda-web.de/dak).

Der 5. Bericht der „bisherigen“ AK ST erscheint leider etwas später als ursprünglich geplant. Die Gründe dafür sind einerseits verspätete Zuarbeiten innerhalb der AK und andererseits die veränderte Erscheinungsweise des Apus. Die Mitglieder der AK bitten für das verspätete Erscheinen um Verständnis. Erst im zweiten Halbjahr 2010 eingereichte Meldungen wurden an die „neue“ AK ST übergeben, die Ergebnisse werden zeitnah auf der Homepage des OSA vorgestellt und im 6. Bericht veröffentlicht.

Für diesen Bericht wurden etwa 150 Meldungen bearbeitet, die vorwiegend aus den vergangenen vier Jahren stammen, allerdings auch einige

Nachmeldungen aus den Jahren davor. Von diesen Meldungen wurden 13 Beobachtungen zur endgültigen Beurteilung an die Deutsche Seltenheitenkommission (DSK) weitergeleitet. Weitergehende statistische Spielereien möchten wir uns und den Lesern ersparen. Allen Einsendern, die der AK ihr Vertrauen schenken, sei für die Übersendung der Meldebögen ganz herzlich gedankt. Seit der Konstituierung der AK am 14.12.2001 sind ungefähr 625 Meldungen beurteilt bzw. an die DSK weitergeleitet worden. Nach wie vor scheint allerdings die Akzeptanz gegenüber der AK im Lande sehr unterschiedlich zu sein. Es fiel immer wieder auf, dass aus einigen Landes-



teilen nur wenige oder zeitweise überhaupt keine Meldungen eingingen, obwohl dort durchaus sehr aktive Gruppen oder Einzelbeobachter tätig sind. An Nichtkenntnis der Existenz unserer AK kann es eigentlich nicht mehr liegen. Vielleicht ist es Gleichgültigkeit oder Desinteresse an einer Beurteilung durch neutrale Dritte, vielleicht aber auch Abneigung gegen jeden Anschein einer Kontrolle. In sicherlich nur ganz seltenen Einzelfällen mögen übersteigertes Selbstbewusstsein, Selbstüberschätzung und der Mangel an selbstkritischer Distanz zu eigenen Beobachtungen die Gründe sein. Dass es Beobachter gibt, die wegen irgendwelcher Gründe nicht melden, wird sich kaum ändern lassen. Die Mitarbeit bei uns ist selbstverständlich völlig freiwillig. Es muss aber jedem klar sein, dass Beobachtungen von Arten, die auf den Meldelisten der DSK (Limicola 15, H.5: 265-288, 2001) und der AK ST (Apus 11, H.6: 345-349, 2003; s. auch Internet-Portal OSA) standen, bei einer fehlenden Meldung in OSA-Publikationen (Apus, Jahresberichte, künftige Avifauna Sachsen-Anhalt usw.) nicht mehr berücksichtigt werden (Ausnahmen: Nilgans- und Bienenfresserbruten).

Bei einigen Meldungen fiel wieder die z.T. recht mangelhafte und oberflächliche Dokumentation auf. Das betrifft nicht nur fehlende Angaben zu den Beobachtungsumständen, beispielsweise fehlte gelegentlich sogar die Jahresangabe, sondern vor allem die oft nur sehr knappen Bemerkungen über die erkannten oder auch nicht erkannten Merkmale (Gefieder, Verhalten usw.), die es dem unvoreingenommenen Außenstehenden ermöglichen, sich ein Urteil über die Beobachtungsmeldung zu bilden.

Dabei müssen die Bemerkungen durchaus nicht in wohlgeformten Sätzen daherkommen, es reicht eine Darstellung des Gesehenen in kurzen Stichpunkten. Ganz selten findet man differentialdiagnostische Angaben, die eine ähnliche Art ausschließen. Der Name eines Melders ist kein Freibrief für die Anerkennung einer fraglichen Beobachtung, wenn keine ausreichende Dokumentation vorliegt. Niemand ist vor einem gelegentlichen Irrtum gefeit. An den Fragezeichen in den Feldkladden erkennt man noch immer den kritischen Beobachter.

Für die Zukunft sei noch einmal darum gebeten, die Meldebögen (der DAK und der AK ST) möglichst sorgfältig auszufüllen, am besten Punkt für Punkt auf der Vorderseite abzuarbeiten und auf der Rückseite dann die Beobachtung und die näheren Umstände stichpunktartig ausführlicher darzustellen.

Wie auf der OSA-Jahrestagung im November 2010 angekündigt, änderte sich zum Jahreswechsel 2010/2011 die personelle Zusammensetzung der Avifaunistischen Kommission Sachsen-Anhalt. Dr. Klaus Liedel (Halle) und Martin Schulze (Halle) schieden aus der AK aus und beendeten ihre aktive Mitarbeit. Der OSA-Vorstand berief als neuen Sprecher und Koordinator unser Mitglied Frank Weihe, ein sehr aktiver und kenntnisreicher Feldbeobachter aus der Halberstädter Ornithologengruppe. Zwei neue Mitglieder verstärken die Kommission, die jetzt aus sechs Personen besteht.

Wir hoffen, dass die neue Kommission von allen OSA-Mitgliedern akzeptiert und unterstützt wird. Sicherlich wird sich auch an der Arbeitsweise der neuen Kommission einiges ändern und verbessern, beispielsweise müsste die Liste der in Sachsen-Anhalt zu meldenden Arten überarbeitet werden. Da zum Jahreswechsel die Deutsche Seltenheitenkommission (DSK) nach über 30 Jahren die Arbeit eingestellt hat und deren bisherigen Aufgaben an die unter dem Dach des DDA (Dachverband Deutscher Avifaunisten) stehende neu gebildete Deutsche Avifaunistische Kommission (DAK) übertragen wurden, wird es auch in diesem zentralen Gremium zu Veränderungen kommen. Letzteres wird uns aber vermutlich nur am Rande betreffen. Für uns sollen die Vorgaben und Wünsche entscheidend sein, die für den Ornithologenverband Sachsen-Anhalt und die von diesem in Angriff genommene Avifauna unseres Landes wichtig sind. Wir bitten deshalb um weiterhin rege Mitarbeit und um Zusendung von Meldebögen über möglichst viele interessante und gut dokumentierte Nachweise. Der „neuen“ Avifaunistischen Kommission wünschen wir für ihre zukünftige Arbeit viel Erfolg und auch ein bisschen Freude.

Für die „bisherige“ AK ST: Dr. K. Liedel



Angenommene ausreichend dokumentierte Meldungen:

[Die Kreiszuordnung der Orte erfolgte nach dem Topographischen Atlas Sachsen-Anhalt. 1 : 50.000. – Halle 1999. Wissenschaftliche Namen und systematische Anordnung der Arten beziehen sich auf DICKINSON, E.C. The Howard and Moore Complete Checklist of the Birds of the World. Revised and enlarged 3rd Edition. – Christopher Helm London 2003.]

Waldsaatgans *Anser fabalis fabalis*

2008: 09.02. 3, Elbwiesen bei Bösewig, NSG Alte Elbe Bösewig/WB (F. EIDAM, W. HEIM).

Kurzschnabelgans *Anser brachyrhynchus*

2000: 10.12. 1, Stausee Berga-Kelbra/SGH-ST+ SDH-T (J. SCHEUER, K. WIECHMANN).
 2008: 26.11. 1 ad., E Fischbeck/SDL, 09.12. 2 ad. (Foto), N Jerichow/JL, 18.12. 1 ad., SW Fischbeck/SDL (U. PATZAK); 14.12. 2 ad.+ 3 dj. (Familie), Trübenniederung ENE Schönhäusen/SDL (J. BRAUN), 21.12. 2 ad., NSG Neolithteich/KÖT (I. TODTE), 30.12. 1 ad., Elbaue NE Buch/SDL (U. PATZAK).
 2009: 06.01. 2 ad., SE Bölsdorf/SDL (J. BRAUN), 09.01. 1 ad., E Buch/SDL (U. PATZAK), 01.02. 1 ad., Feldmark b. Breitenhagen/SBK (U. WIETSCHKE), 09.02. 1 ad. (Foto), S Schelldorf/SDL (U. PATZAK); 18.10. 4 ad., Feldmark N Charlottenhof/SDL (J. BRAUN).
 Für den Raum Köthen liegt eine Sammelmeldung vor (4 Frühjahrs- u. 10 Herbstnachweise). Leider erfolgte die Meldung ohne nähere Angaben (lediglich Datum, Anzahl, Ort), weshalb keine Bearbeitung erfolgte - K. L.
 2010: 06.03. 4 ad., Feldmark SE Wollenhagen/SAW (J. BRAUN), 07.03. 2 ad., Tangerniederung N Bölsdorf/SDL (J. BRAUN); 12.12. 6 (4ad.+ 2 dj.), Kiessee Sachsendorf/Feldmark zw. Sachsendorf u. Trabit/SBK (U. WIETSCHKE).

Zwerggans *Anser erythropus*

2006: 25.04. 1 ad. vergesellschaftet mit Graugänsen, Scharlibber See (Elbaltarm), 2 km W Scharlibbe/SDL (H. MÜLLER).

2008: 19./20./23.10. 1 ad., NSG Neolithteich/KÖT (I. TODTE; 20.10. J. STEUDTNER), 18.12. 1 ad., W Kletznick/JL (U. PATZAK), 30.12. 1 ad., NE Buch/SDL (U. PATZAK).

2009: 25.02. 3 (2 ad.+ 1 2es KJ), Feldmark b. Pißdorf/KÖT (I. TODTE), 16.03. 2 (1 ad.+ 1 2es KJ), Havelwiesen SE Jederitz, 1 ad., Havelwiesen NW Jederitz/SDL (B. KREISEL).

Schneegans *Anser caerulescens*

2008: 10.05. 1 ad., Schelldorfer See NW Schelldorf/SDL (J. BRAUN).

Ringelgans *Branta bernicla*

2009: 26.03. 1, NSG Alte Elbe Bösewig/WB (A. SCHONERT), 27.03. 1 ad., ebendort (I. TODTE).

Rothalsgans *Branta ruficollis*

2007: 12.01. 1 ad., Feldmark N Brehna/BTF (G. KLAMMER).

2008: 09.02. 1 ad., Bölsdorfer Haken, ESE Bölsdorf/SDL, 16.02. 1 ad., Feldmark N Schelldorf/SDL (J. BRAUN); 06.+ 08.12. 1 ad., NSG Cösitzer Teich/KÖT (I. TODTE, am 6.12. mit G. HILDEBRANDT).

2009: 14.02. 2, bei Edderitz/KÖT (G. HILDEBRANDT, I. TODTE), 28.02.-06.03. 2, NSG Neolithteich/KÖT (I. TODTE/ 01.03. m. J. STEUDTNER, T. KÖSTER, P. FRANKE); 20./26.10. 1, NSG Neolithteich/KÖT (I. TODTE), 17.11. 1 ad., Feldmark N Ferchland/JL, 14.12. 1 ad., Feldmark W Parey(Elbe)/JL (S. KÖNIGSMARK; von M. FIRLA an mehreren anderen Tagen beobachtet), 23.11. 1, Cösitz/KÖT (I. TODTE).

2010: 29.01. 1 ad., Feldmark SW Münsterberg/Griesen/AZE (U. PATZAK).

Nilgans *Alopochen aegyptiaca*

Nur Brutnachweise/Brutverdachte:

2002: 09.08. BP + 4 juv., Goitzsche/BTF, BP ab 12.05. im Gebiet (M. RICHTER, B. KIESELACK).

2003: 22.05.-05.11. 1 Paar, aber kein Brutnachweis, Goitzsche/BTF (Meldung von M. RICHTER).

2004: 08.08. BP + 7 pulli (28.10. BP+ 6 juv.), Goitzsche/BTF; ebd. 2004 ein zweites erfolgloses BP (M. RICHTER/H. MÜLLER).



2007: BP+ 7 juv., Kiesgrube Öko-Baustoffe b. Sandersleben/BTF (Meldung über M. RICHTER).
 2008: 17.04./17.06. BP+ 6 juv., Kiesgrube Öko-Baustoffe Sandersleben/BTF (G. BECKER, M. RICHTER), 27.06. 2 ad.+ 3 fast halbwüchsige juv., Klärteiche Zuckerfabrik Zeitz/BLK (R. WEISSGERBER);
 BP mit 2 juv., Kiessee Staffelde/SDL (J. BRAUN); Brutversuch Kiessee Parey(Elbe)/JL (S. KÖNIGSMARK);
 07.06. BP + 4 juv., Alte Elbe b. Kletznick/JL (S. KÖNIGSMARK); 02.07. BP + 9 pull. und BP + mind. 1 pull., Kiesabbau Burgliebenau/MQ (P. TISCHLER), 31.08. BP + 2, ca. 3 Wochen alte juv., Großer Kiessee bei Barby/SBK, 1 weiteres Revierpaar ebd. + 1 Revierpaar, Kiesgrube Tornitz/SBK (U. WIETSCHKE).
 2009: 09.04. Nest m. 1 Ei auf Seeschwalbenbrutfloß, später verlassen, Goitzsche/BTF (Gruppe Bitterfeld/M. RICHTER), 15.06. ♀ + 2 juv. (vergesellschaftet m. Rostgans-♂, welches Nilgans-♂ bei Annäherung vertreibt), Kiesgrube Öko-Baustoffe Sandersdorf/BTF, Fotos (Gruppe Bitterfeld/M. RICHTER);
 2 BP mit juv., Kiessee Parey(Elbe)/JL (S. KÖNIGSMARK); 07.05. 4 BP m. juv., Wallendorfer See/MQ, 16.09. BP+ 6 juv., einwöchig, offenbar Zweitbrut, ebd. (P. TISCHLER; T. STENZEL).
 2010: Ende Juni BP+ 4 juv., Tagebau Kretzschau/BLK (M. HUHN über R. WEISSGERBER), 05.07. BP+ 6 juv., ca. einwöchig, Tagebausee Schädemulde/BLK (H. GEHLHAAR über R. WEISSGERBER), 01.08. BP+ 9 juv., 3-5-tägig, Maibach b. Luckenau/BLK (H. GEHLHAAR über R. WEISSGERBER), 05.08. BP+ 3 juv., ca. 5 Tage alt, Kiesgrube Löberitz S Wadendorf/BTF (M. RICHTER).

Moorente *Aythya nyroca*

2002: 29.-31.08., 05.09, 19.+ 20.09 2 (ab 31.08. nur noch 1 ad. ♀), Stausee Berga-Kelbra/SGH-ST+SDH-T (A. RYSEL, M. JUNGWIRTH, M. SCHULZE, U. SCHWARZ, W. UFER).
 2003: 01.11. 1 ad. ♀, Stausee Berga-Kelbra/SGH-ST+NDH-T (M. NICKEL).
 2004: 31.05. 1 ad. ♂, NE-Spitze Stausee Berga-Kelbra/SGH (J. SCHEUER).
 2005: 29.10. 1 dj., Kiesgrube Rattmannsdorf/

SK (L. MÜLLER, T. KÖSTER).

2006: 27.10. 1 ♂, Kiesgrube Hohenweiden/SK (L. MÜLLER), 28.10.+15.12. 1 ♂, Grube Amsdorf/ML (L. MÜLLER).

2007: 11.+13./14.04. 1 ad. ♂, Stausee Berga-Kelbra/SGH-ST+SDH-T (J. SCHEUER, am 14.4. auch W.-D. HOEBEL u.a.); 07.10. 2 ♂♂, Gremminer See/WB (G. BEHRENDT).

2008: 08./13./16./17.04. 1 ad. ♂, Mötzlicher Teiche/HAL (Dr. K. LIEDEL; D.R. BIRD 13.4., Foto; H. TAUCHNITZ 17.4.); 09./10.09.+08.10. 1 ad. ♂, Kiesgrube Burgliebenau, im Oktober mehrmals (zuletzt 08.10.), Wallendorfer See/MQ (D.R. BIRD; T. KÖSTER 9.9.), 09./14./28.09. 1 ad. ♀, Kiessee Sachsendorf/SBK (U. WIETSCHKE).

2009: 20./27.09. 1 ad. ♂, Kiessee Sachsendorf/SBK (U. WIETSCHKE), 15.11. 1 ad. ♂, Großer Mühlteich Dieskau/SK (P. TISCHLER).

2010: 02./09.04. 1 ad. ♂, Mötzlicher Teiche/HAL, Foto (D.R. BIRD), 20./24./29.04.+03./16.06.+07.07. 1 ad. ♂, Kiesgrube Ökobau-stoffe Sandersdorf/BTF, Fotos (M. RICHTER, F. KOCH, Dr. G. BECKER u.a.), 03.09. 1 immat., Kiesgrube Burgliebenau/MQ (D.R. BIRD).

Löffler *Platalea leucorodia*

2008: 17./18.08 2 ad., Bölsdorfer Haken ESE Bölsdorf/SDL (J. BRAUN; T. FRIEDRICH).

Nachtreiher *Nycticorax nycticorax*

2009: 16.05. 1, Treuel/SDL N Rogätz/OK (J. LIPPERT); 19.09. 1, Nachthainichte b. Mennewitz/KÖT (I. TÖDTE).

Purpureiher *Ardea purpurea*

2001: 07.10. 1 immat., Stausee Berga-Kelbra (nördlicher Hauptdamm)/SGH (J. SCHEUER, K. WIECHMANN).

Seidenreiher *Egretta garzetta*

2007: 22./23.05. 1, Gröberner See b. Gröbern/BTF, Fotos (G. BEHRENDT).

2008: 06.05. 2 ad., Elsteräue N Kollenbey/MQ (P. TISCHLER).

2009: 21./24./26.-28.07. 1 ad. (28.07. 2 ad.), Muldestausee b. Pouch/BTF, Fotos (M. RICHTER, DR. G. BECKER, F. KOCH/ 24.+28. F. KOCH/ 26.



R. HÖHNE/ 27. F. KOCH, M. RICHTER, U. HENKEL).
2010: 02.06. 2 ad., Ostufer Muldestausee/BTF
(M. RICHTER, WA. ZIEGE).

Rotfußfalke *Falco vespertinus*

2006: 21.04. 1 ad.♀, Straße zw. Leislau u.
Crölpa-Löbschütz/BLK (M. NICKEL).

Steinadler *Aquila chrysaetos*

2005: 19.11. 1, ca. 4es LJ, Concordiassee b.
Nachterstedt/ASL (U. KRAMER, A. LINDNER).
2006: 05.09. 1 ad., Ackerbrache N Schmilken-
dorf/WB (DR. U. ZUPPKE).

Kleines Sumpfhuhn *Porzana parva*

2006: 08.05. 1 ad.♂, Feuchtgebiet an der Goi-
tzsche/BTF (WA. ZIEGE, H. MAHLER).
2008: 03.05. 1♂ ruft, Schilfgürtel Alte Elbe
Kannenbergl/SDL, 16.00 (U. BACH).
2009: 03.05. 2 ♂♂ antworten 20.15 auf
Klangattrappe (R. SCHWEMLER, M. HOFFMANN),
24.05. 2 ♀♀ antworten 20.20 auf abgespiel-
ten ♂-Balzruf; 1 ♀ kann beobachtet werden,
Kiesgrube X (Knickschilf und Weidicht, offe-
ne Wasser- und Schlammflächen) NW Schla-
debach/MQ (R. SCHWEMLER, M. HOFFMANN,
D.R. BIRD, E. HERZ); 25.05. 1♂ ruft gegen
9.00, NSG „Bucher Brack-Bölsdorfer Haken“
bei Klietznick/JL (S. KÖNIGSMARK).

Zwergsumpfhuhn *Porzana pusilla*

2010: 15./18./22.06. 1 ♂ ruft ab 22.30 (anhal-
tende Knarr-Rufreihen m. Unterbrechungen,
bis ca. 3.00), NSG Elsholzwiesen (zw. Buch
u. Bölsdorf)/SDL (DR. P. NEUHÄUSER).

Mornellregenpfeifer *Charadrius morinellus*

2009: 25.05. 1, Schlichtkleid, Secantsgra-
benniederung SSW Holzhausen/SDL, Fotos
(J. BRAUN).
2010: 17.09. 1 dj. ziehend, Marbeteiche b.
Staßfurt/ASL (F. WEIHE).

Teichwasserläufer *Tringa stagnatilis*

2007: 11.06. 1 ad., Kiesteich Westrand Wal-
lendorfer See/MQ (DR. T. MEINEKE).
2009: 26./30./31.07./01.08. 1 dj., Seelschen-
Bruch b. Hakenstedt/OK, Fotos (B. FISCHER,

G. WENDE/ B. FISCHER, R. SCHNEIDER/ V. JORDZIK,
G. BRAEMER/ D. WEGENER, M. OTTENSMAHN).

Sumpfläufer *Limicola falcinellus*

2008: 27.08. 1, Kiesgrube Burgliebenau/MQ
(D.R. BIRD).

Schwarzkopfmöwe *Larus melanocephalus*

Meldepflichtig sind nur Bruten/Brutversuche.
2008: Brutverdacht Kieswerk Parey(Elbe)/
JL, 18.05. 1 ad. attackiert überfl. Silbermöwe;
ergebnislose Kontrolle d. Lachmöwenkolonie
(S. KÖNIGSMARK).
2009: Brutversuch; 17.05. 2 ad. an bzw. auf
Nest in Lachmöwenkolonie, Insel im Kies-
werk Parey(Elbe)/JL; Nachkontrollen in der
Folgezeit ergebnislos (S. KÖNIGSMARK).

Lachseeschwalbe *Sterna nilotica*

2010: 17.10. 1 ad., NSG Neolitheich/KÖT
(H. u. R. ROCHLITZER).

Brandseeschwalbe *Sterna sandvicensis*

2003: 06.05. 1 ad., NE-Spitze Stausee Berga-
Kelbra/SGH (J. SCHEUER, K. WIECHMANN).

Küstenseeschwalbe *Sterna paradisaea*

2000: 07.05. 1ad., NE-Spitze Stausee Ber-
ga-Kelbra/SGH (J. SCHEUER, A. GORETZKY)
[Nachweis von der AK-T abgelehnt; AK-ST
mit 4:1 Annahme.]

Zwergseeschwalbe *Sterna albifrons*

2009: 26.05. 1 ad., Elb-km 227-229/WB
(G. PUHLMANN).
2010: 23.05. 1 ad., Kiessee Sachsendorf/SBK,
Fotos (U. WIETSCHKE).

Weißbartseeschwalbe *Chlidonias hybrida*

2000: 07.05. 1 ad., NE-Teil Stausee Berga-
Kelbra/SGH (J. SCHEUER, A. GORETZKY)[Nach-
weis von AK-T angenommen; von AK-ST aus
formalen Gründen mit 2 Neinstimmen abge-
lehnt.]
2007: 07.09. 1 ad., RK, Bölsdorfer Haken/
SDL (T. FRIEDRICH).
2008: 05.05. 2, 22.05. 1, 30.05. 3, 05.06. 3 (2x
Kopulation beobachtet!), 07.06. 2, Seelschen-



Bruch/ OK (Wiedervernässungsgebiet zw. Vorwerk Eimersleben im W und Hakenstedt-Uhrsleben im E), Fotos (R. HORT). [s. auch BENECKE, H.-G., R. HORT & R. WÜRL, Haldensleber Vogelk.-Informationen 27: 78-98, 2009] 2009: 21.05. 1 ad., Alte Elbe Jerichow/JL (U. PATZAK), 24.06. 2 ad., Brietzer Teiche/SAW (R. AUDORF, J. STARCK). 2010: 12.06. 2 ad., Muldestausee b. Bitterfeld/BTF (M. RICHTER).

Weißflügelseeschwalbe

Chlidonias leucopterus

2001: 11.05. 2 ad., Salziger See/ML (J. STRAUSS). 2007: 11.06. 2 ad., Wallendorfer See/MQ (DR. T. MEINEKE), 24.06. 1 ad., Elbaue N Neukirchen/SDL (R. AUDORF). 2008: 04./07.05. 2 bzw. 9 ad., Elbe-Aland-Niederung (Wrechow)/SDL (R. AUDORF/ R. AUDORF, P. HELLMANN). 2009: 10./12.05. 8 bzw. 10 ad., NSG Neolithteich/KÖT (I. TODTE), 11.05. 2 ad., Elbaue N Geestgottberg/SDL (R. AUDORF), 12.05. 13 ad., NSG Neolithteich/KÖT (U. WIETSCHKE). 2010: 10.05. 32 ad., NSG Neolithteich/KÖT (U. WIETSCHKE), 14.08. 1 dj., Elsteraue Kollenbey/MQ (D.R. BIRD), 10.09. 1, Stausee Berga-Kelbra (D.R. BIRD).

Bienenfresser *Merops apiaster*

Brutbestandsmeldungen für Sachsen-Anhalt (I. TODTE): 2005 – 233, 2006 – 227, 2007 – keine Angabe, 2008 – mind. 318, 2009 – 405 Brutpaare.

Rotkopfwürger *Lanius senator*

2009: 27.07. 1ad. (♀?), Feldflur W Neumark/MQ (F. DRUTKOWSKI).

Seggenrohrsänger *Acrocephalus paludicola*

2008: 09./10.09. 1 dj., Kernersee/ML, Fang (H. TAUCHNITZ). 2010: 13.09. 1 dj., Stausee Berga-Kelbra (Nordseite, nahe Berga)/SGH (F. WEIHE), 15.09. 1 dj., Schilf b. Burgliebenau/MQ (D.R. BIRD). Vier vom Stausee Berga-Kelbra gemeldete Fänge – 20.09.2002 (M. SCHULZE), 30.08.2005

2 (W. UFER) und 11.09.2005 (M. SCHULZE) – erfolgten im angrenzenden thüringischen Kreis Nordhausen. Sie sind von der DSK bereits anerkannt (Limicola 22: 308, 2008).

Halsbandschnäpper *Ficedula albicollis*

2009: 01./06./08.06 1 ad.♂, Saures Holz (LSG Hohes Holz, Saures Holz)/BÖ (L. KRATZSCH).

Wasseramsel *Cinclus c. cinclus*

2010: 08.01.- 20.02. 1 ad., Flämingbach Rosel in Roßlau/DE, Fotos (E. SCHWARZE u.a.). Die Fotos belegen das Fehlen eines rotbraunen Bandes zwischen weißem Brustbereich und schwarzem Bauch, lassen aber einen Vogel der Nominatform nur vermuten (s. Beitrag in diesem Heft, S. 22-28).

Trauerbachstelze *Motacilla alba yarrelli*

2009: 07.03. 1, Elbaue E Grieben/SDL, Fotos (U. PATZAK, T. HALLFARTH). Der Vogel landete gemeinsam mit 4 Vertretern der Nominatform bei auflaufendem Hochwasser auf einem Teppich angeschwemmten Materials. Die etwas unscharfen Belegfotos lassen in der Tat einen Vogel erkennen, der phänotypisch an *yarrelli* denken läßt. Dunkelrückige Bachstelzen kommen hin und wieder im Bereich der Unterart *alba* vor und täuschen dann u.U. *yarrelli* vor. Es könnte sich dabei um Vögel aus möglichen Bastardierungen in der Kontaktzone der beiden Unterarten handeln oder aber auch um aberrant gefärbte (z.B. Melanismus in unterschiedlicher Ausprägung) Vertreter unserer heimischen Unterart. In der Literatur sind solche Fälle mehrfach beschrieben worden. Als Beispiele sei auf folgende Arbeiten hingewiesen: KÖNIGSTEDT, D. & K.-D. JOST (1991): Über eine Bachstelze (*Motacilla alba*) mit dunklem Rücken aus Mecklenburg. Zool. Abh. Mus. Tierk. Dresden 46 (Nr.13): 201-205 sowie ADRIAENS, P., D. BOSMAN & J. ELST (2010): White Wagtail and Pied Wagtail: a new look. Dutch Birding 32 (4): 229-250.

Karmingimpel *Carpodacus erythrina*

2007: 20.-23.05. 1 ♂ (grün) singt, Schlammteich b. Mennewitz/KÖT (I. TODTE).



2008: 29.05.-23.06 1 ♂ (rot) singt (am 30.5. beringt), Koppelteich b. Trebbichau/KÖT (I. TODTE).

2009: 03.07. 1 ♀ mit Brutfleck gefangen, beringt u. frei, Badetz/AZE, Fotos (ST. FISCHER). Leider werden Beobachtungen des Karmingimpels, der in Sachsen-Anhalt noch zu den Arten zählt, von denen Meldungen erwünscht sind, kaum gemeldet.

Gefangenschaftsflüchtlinge:

Büffelkopffente *Bucephala albeola*

2006: 19.11. 1 ad.♂, Kieswerk Zerben/JL (S. KÖNIGSMARK).

2007: 01.01.; 16./27./31.12. 1 ad.♂, Kieswerk Zerben/JL (S. KÖNIGSMARK).

2008: 12.01.; 16./25.11., 10./21./31.12. 1 ad.♂, ebd., Fotos (S. KÖNIGSMARK; 28.12. M. FIRLA).

2009: 14.03.; 14./20.11., 27.12. 1 ad.♂, Kieswerk Zerben, am 27.12. Kieswerk Parey(Elbe)/JL (S. KÖNIGSMARK; 20.11. K. FRENZEL).

Kappensäuger *Lophodytes cucullatus*

2008: 04.11. 1 ♂, Kiesgrube Rattmannsdorf/SK (L. MÜLLER).

Schwarzkopfruderente *Oxyura jamaicensis*

2007: 11.06./01.08. 1 ♂, Kiesteich [= Kiesgrube Burgliebenau] am Westrand Wallendorfer See /MQ (DR. T. MEINEKE, K. MENGE/ T. MEINEKE). [Weitere Feststellungen ebd. s. 4.Bericht AK ST, Apus 13: 436, 2008.]

2008: 24.04., 06./22.05., 02.07., 12./20.08. 1 ad.♂, Kiesgrube Burgliebenau/MQ (P. TISCHLER),

31.10. 1 ad.♂, Wallendorfer See/MQ (A.KNIPPING).

2009: 07.05. 1 ad.♂, 16.09. 1 ad.♀, Kiesgrube Burgliebenau/MQ (P. TISCHLER).

Zur endgültigen Beurteilung an die Deutsche Seltenheitenkommission (DSK) weitergeleitet:

Pazifische Ringelgans

Branta bernicla nigricans

25.02./01./02.03.2009 Mennewitz, NSG Neolithteich, Pißdorf/KÖT, Fotos.

[Die Beobachtung eines Altvogels in der Feldflur bei Mennewitz bzw. Pißdorf sowie am Schlafplatz Neolithteich wurde inzwischen von der DSK anerkannt und als Gefangenschaftsflüchtling eingestuft; s. Limicola 24: 279, 2010 (erschienen 2011): 25.02./01.03. I. TODTE (Foto), J. LEBELT, R. ROCHLITZER, P. FRANKE, J. STEUDTNER, T. KÖSTER; 02.03. U. WIETSCHKE (Foto).]

Gerfalke *Falco rusticolus*

12.01.2007 Gittermast zw. Quetzdölsdorf u. Carlsfeld/BTF.

Adlerbussard *Buteo rufinus*

19.07.2007 Steckby/AZE.

[Die Beobachtung eines ad. Vogels durch Dr. M. U. CH. DORNBUSCH wurde bereits von der DSK bestätigt; s. Limicola 23: 281, 2009 sowie Apus 15: 69-70, 2010.]

Zwergadler *Hieraaetus pennatus*

30.08.2009 Salziger See SE Aseleben/ML.

[Die Beobachtung eines Vogels der hellen Morphe durch Dr. K. GEDEON u. U. SCHUSTER wurde bereits von der DSK anerkannt; s. Limicola 24: 247, 2010 (erschienen 2011).]

Steppenkiebitz *Vanellus gregarius*

20./21.03.2009 Polenzko/AZE, Fotos.

[Der Nachweis - ad. Vogel im PK - durch St. FISCHER wurde von der DSK bereits anerkannt; s. Limicola 24: 249, 2010 (erschienen 2011). Weitere Beobachter: G. u. DR. M. DORNBUSCH, H. KOLBE, E. SCHWARZE, J. STEUDTNER, I. TODTE.]

Graubrust-Strandläufer

Calidris melanotos

04.05.2009 Elbe N Wahrenberg/SDL; 11.09.2010 Helme-Mündung Stausee Berga-Kelbra/SGH, Fotos.



Thorshühnchen *Phalaropus fulicarius*
17./18.10.2009 Durchstich b. Pratau/WB, Fotos.
[Nachweis von der DSK anerkannt; s. Limicola 24: 253, 2010 (erschieden 2011): 1es KJ, Dr. U. u. E. ZUPPKE/H. REHN.]

Falkenraubmöwe *Stercorarius longicaudus*
05.06.2008 Gröberner See/BTF.

Gryllteiste *Cephus grylle*
16.07.2010 Alter Angelteich Unseburg/ASL.

Taigazilzalp *Phylloscopus [collybita] tristis*
04.10.2009 Oschersleben/BÖ.

Zitronenstelze *Motacilla citreola*
07.05.2010 Mötzlicher Teiche/HAL.

Zippammer *Emberiza cia*
14.11.2009 NW Delitz am Berge/MQ.

[Der jüngste Bericht der DSK (Limicola 24: 233 - 286, 2010) behandelt nur die bestätigten Nachweise bis einschließlich 2009. Die vorliegenden und positiv beurteilten Meldungen für 2010 werden im nächsten Bericht der DSK bzw. DAK erscheinen.]

Anhang 1

Folgende Nachweise, die von der AK ST zur endgültigen Beurteilung an die Deutsche Seltenheitenkommission (DSK) geschickt wurden, sind positiv bestätigt worden (s. Limicola 22: 249-339, 2008 sowie Limicola 23: 257-334, 2009).

Aus dem 1. Bericht (Apus 12: 241, 2004):

Kappensäger *Lophodytes cucullatus*
28.08. + 12.09.2001 Garbe/SDL, vermutl. 1es KJ (A. BRUCH, H. WEGNER, W. PLINZ u.a.).

Eistaucher *Gavia immer*
11.12.2001 Tagebau-Restsee Kayna-Süd/WSF, wohl 2es KJ (E. KÖHLER).

Rallenreiher *Ardeola ralloides*
22.06.2001 bei Löderburg/ASL (U. KRAMER).

Steppenkiebitz *Vanellus gregarius*
04./05.11. 2001 Breitenrode/OK (P. WILHELM, D. TAYLOR, N. GAEDECHE u.a.).

Eismöwe *Larus hyperboreus*
26.02.2001 ehemalige Tongrube b. Wansleben/ML, ad. (B.+ A. ROHN).
23.-27.12.2002 Goitzsche, Seelhauser See u. Muldestausee/BTF, 2es KJ (M. SCHULZ, A. KRÜGER, J. STEUDTNER, F. RÖSSGER).

Fischmöwe *Larus ichthyaetus*
10.06.2002 bei Schönfeld/SDL, 3es KJ (T. HELLWIG); 26.12.2002 Muldestausee/BTF und 04.01.2003 Wallendorfer See/MQ [=Tagebausee Merseburg-Ost], ad., Fotos (M. SCHULZ, A. KRÜGER, J. STEUDTNER).

Strandpieper *Anthus petrosus*
19.11.2001 südlich Sennewitz/SK (J. SCHMIEDEL).

Kiefernkreuzschnabel
Loxia pytyopsittacus
08.03.2001 Sennewitz/SK, ad. ♂ (J. SCHMIEDEL).

Bindenkreuzschnabel
Loxia [leucoptera] bifasciata
31.08.2002 Alte Kiesgrube Heidekrug (Mossigkauer Heide)/BTF, ad. ♂, Fotos (H. RATHAI, S. FISCHER), 05.09.2002 ebendort, ad. ♀, Zeichnung (H. RATHAI), 25.11.2002 Dessau-Törten/DE, 2 Ind., ad., ♂ (T. LANFERMANN), 28.03.2003 Kiesgrube Heidekrug/BTF, ad. ♂ (H. RATHAI).

Aus dem 2. Bericht (Apus 12: 287, 2005):

Grönländische Bläßgans
Anser albifrons flavirostris
14.10.2001 Drömling b. Breitenrode/OK, ad. (G. WENDE).

Zwergschneegans *Anser rossii*
01.12.2001 Drömling b. Wassendorf/OK, ad. (G. WENDE).



Gluckente *Anas formosa*

29.03.2002 Klärteiche b. Lindtorf/SDL, ♂, Zeichnung (J. BRAUN).

Kappensäuger *Lophodytes cucullatus*

10.05.2004 Beuster/SDL, ♂ (R. AUDORF).

Eistaucher *Gavia immer*

11./12.03.2003 Stromelbe bei Losenrade/SDL, 2es KJ, Zeichnung (R. AUDORF, J. BRAUN).

19.10.-12.12.2004 Goitzschensee/BTF, 2es KJ, Foto, vom 15.11.-11.12. dort nicht gesehen (M. SCHULZ, M. RICHTER, S. FISCHER, G. DORNBUSCH u.a.).

Gelbschnabeltaucher *Gavia adamsii*

15.-24.02.2004 Kühnauer See/DE, 06.-08.03.2004 Elb-km 265/266/DE, 2es KJ, Foto (P. BIRKE, E. SCHWARZE, Dr. M. DORNBUSCH, R. KREISEL u.a.); s. auch Apus 13: 133-135, 2006.

Sichler *Plegadis falcinellus*

22.09.2002 Großes Bruch zw. Gunsleben/BÖ und Aderstedt/HBS, 2 Ind., 1es KJ (F. WEIHE, M. HELLMANN, Dr. B. NICOLAI, H. LYHS); [s. Nachtrag in Limicola 24: 244, 2010 (erschienen 2011)].

Steppenweihe *Circus macrourus*

04.04.2004 Aken (Elbe)/KÖT, ad.♂ (Dr. J. LE-BELT).

Steppenkiebitz *Vanellus gregarius*

24.10.2004 bei Gatterstädt/MQ (R. ZSCHÄPE).

Graubrust-Strandläufer*Calidris melanotos*

15.-17.09.2003 Grube Amsdorf b. Röblingen/ML, 1 Ind., 1es KJ, 19.-22.09. ebendort, 2 Ind. (L. MÜLLER, R. HÖHNE, T. KÖSTER, J. STRAUSS).

Grasläufer *Tryngites subruficollis*

21.05.2004 Kiesgrube Burgliebenau/MQ, Fotos (A. KRÜGER); s. auch Apus 13: 139, 2006.

Ringschnabelmöwe *Larus delawarensis*

30.12.2004-09.04.2005 Saale in Weißenfels/WSF, fast ad. oder ad., Fotos (E. KÖHLER, s. Beitrag in diesem Heft, S. 81-85).

Gelbbrauen-Laubsänger*Phylloscopus inornatus*

13.10.2003 Wanzleben/BÖ, Totfund durch Anflug an Fensterscheibe, Fotos (R. HORT, Dr. B. NICOLAI).

Grünlaubsänger*Phylloscopus trochiloides*

10.06.2003 Renneckenberg NP Hochharz/WR, 2 Ind., ♂ im Bereich d. Brutplatzes von 1998 (M. WADEWITZ), 11.06.2003 Sandbrink NP Hochharz/WR, ♂ (M. WADEWITZ), 11.06.-13.07.2003 Osthang Brocken/WR, 4 Ind., ♂ (M. HELLMANN), 15.06.2003 Hohn-Berggrücken, NP Hochharz/WR, 2 singende ♂♂ (M. WADEWITZ).

Spornpieper *Anthus richardi*

03.04.2005 Oberluch b. Roßlau/AZE (E. SCHWARZE, s. Apus 15: 72-73, 2010).

Aus dem 3. Bericht (Apus 13: 37, 2006):**Büffelkopffente** *Bucephala albeola*

15.01.2006 Mulde NW Niesau/BTF, ad. ♂ (H. GABRIEL), 06./08.02.2006 Mulde am Muldestausee/BTF, ad. ♂, Fotos (M. RICHTER, G. SCHEIL, S. BIRKE, WA. ZIEGE u.a.).

Eistaucher *Gavia immer*

26.12.2005 Raßnitzer See/MQ, Fotos (M. SCHULZ, A. KRÜGER).

Zwergadler *Hieraaetus pennatus*

16.05.2005 Schwarzholz/SDL, dunkle Morph., Zeichnung (J. BRAUN).

Steppenkiebitz *Vanellus gregarius*

13./14.10.2005 bei Weißenfels/WSF, Fotos (E. KÖHLER, R. PRIESE).



Fischmöwe *Larus ichthyaetus*

04.01.2003 Wallendorfer See/MQ (= Tagebau-see Merseburg-Ost), ad., Fotos (M. SCHULZ, A. KRÜGER, J. STEUDTNER).

Rötelschwalbe *Cecropis daurica*

05.06.2005 Raßnitzer See/MQ, Foto in Limicola 19: 248, 2005 (A. KRÜGER).

Buschspötter *Iduna [Hippolais] caligata*

14.08.2005 Löderburg/ASL, Fotos (J. MÜLLER, W. HAHN, s. auch Ornithol. Jber. Mus. Heineanum 23: 1-10, 2005).

Strandpieper *Anthus petrosus*

14.03.2005 Stendal/SDL (J. BRAUN).

Zwergammer *Emberiza pusilla*

16.10.2005 Untere Mulde Dessau/DE (J. RADTKE, U. HEISE).

Aus dem 4. Bericht (Apus 13: 436/7, 2008):

Büffelkopffente *Bucephala albeola*

19.11.2006 - 01.01.2007 Kieswerk Zerben/JL, ad. ♂ (S. KÖNIGSMARK, T. HELLWIG), 16.12.2007 - 12.01.2008 ebendort, ad. ♂ (S. KÖNIGSMARK), 16.11. - 31.12.2008 ebendort, ad. ♂, Fotos (S. KÖNIGSMARK, M. FIRLA).

Eistaucher *Gavia immer*

25.01.2007 Runstedter See b. Großkayna/MQ (D.R. BIRD, A. RYSEL), 27.11.-26.12.2007 Runstedter See/MQ, 1es KJ, Fotos (A. RYSEL, D.R. BIRD, L. MÜLLER u.a.).

Schlangenadler *Circaetus gallicus*

09.05.2000 Söllichau/WB (J. NOACK); von der DSK bereits anerkannt, s. Limicola 20: 303, 2006.

Steppenweihe *Circus macrourus*

23.05.2006 N Aulosen/SDL, ad. ♂ (R. AUDORF).

Jungfernkranich *Anthropoides virgo*

05.06. - 29.07.2006 NSG Alte Elbe Bösewig/WB, ad., Fotos (J. NOACK, U. PATZAK, D. SELTER u.a.).

Steppenkiebitz *Vanellus gregarius*

15./16.10.2006 zwischen Tornau u. Seeben/ HAL, Fotos, Video, Zeichnung (D.R. BIRD, Dr. K. LIEDEL, K. NEUMANN, H. TAUCHNITZ, R. SCHÖNBRODT, R. HÖHNE u.a.).

Iberienzilzalp *Phylloscopus ibericus*

01.05.-17.05.2007 Hasselfelde/WR, ♂, Fang, Fotos, Ton (M. WADEWITZ, K. GEORGE, U. NIELITZ u.a.).

Dunkellaubsänger *Phylloscopus fuscatus*

25.10.2007 E Deetz/AZE, 1es KJ, Fang (H. KOLBE).

Goldhähnchenlaubsänger

Phylloscopus proregulus

16./17.11.2006 Magdeburg/MD, Fang, Foto in Limicola 21: 74, 2007 (H. STEIN); s. auch Apus 13: 348-349, 2008.

K. L.

Die „neue“ Avifaunistische Landeskommission Sachsen-Anhalt (AK ST) stellt sich vor

Das Jahr 2011 begann auch für die AK ST mit einer Reihe von Änderungen und personellen Neubesetzungen. Nach dem lange angekündigten Ausscheiden von zwei Mitgliedern aus der „ehemaligen“ AK ST zum Jahreswechsel 2010/2011 nahm direkt nach der Vorstands- und Beiratssitzung des OSA am 19.3.2011 die neue AK ihre Arbeit auf. Den Mitgliedern der ehemaligen AK ST gebührt für deren hohe Einsatzbereitschaft und sachkundige Arbeit uneingeschränkter Dank.

Die „neue“ AK ST setzt sich aus sechs Mitgliedern zusammen. Bei der Auswahl wurde auf eine möglichst ausgeglichene geografische Verteilung der Mitglieder geachtet. Wir hoffen, dass damit ein enger Kontakt zu den einzelnen Gruppen gewährleistet ist.

Folgende Beobachter arbeiten in der „neuen“ AK ST: Frank Weihe, 38822 Aspenstedt, Hinter dem großen Dorfe 104 (Koordinator und Sprecher der AK ST); Johannes Braun, Stendal; Uwe Patzak, Wörlitz; Rainer Schneider,



Oschersleben; Axel Schonert, Halle und Martin Wadewitz, Halberstadt. Unser gemeinsames Ziel ist es, die von der AK ST positiv beurteilten Meldungen jährlich in der Verbandszeitschrift Apus zu veröffentlichen sowie auf der Homepage zu präsentieren und damit zitierfähig zu machen.

Ebenfalls zum Jahreswechsel 2010/2011 ist die unter dem Dachverband Deutscher Avifaunisten (DDA) inhaltlich unabhängige, aber organisatorisch angebundene Deutsche Avifaunistische Kommission (DAK) als Nachfolgerin der DSK ins Leben gerufen worden. Eine enge Zusammenarbeit mit der DAK wird für die AK ST selbstverständlich sein.

Vor allem sind wir aber in Zusammenarbeit mit dem OSA-Vorstand und -Beirat auch zukünftig für unsere etwa 300 Mitglieder sowie auch für die nicht im OSA organisierten Ornithologen und Vogelbeobachter da, indem wir dokumentationspflichtige Beobachtungen objektiv und nachvollziehbar prüfen und aus dem so gewonnenen Datenfundus einen wichtigen Baustein für die geplante Avifauna Sachsen-Anhalt und für andere Publikationen liefern. Weitere Informationen zur Arbeitsweise der AK ST, zu Aufgaben, Meldelisten u.a. finden sich auf der Homepage des OSA (<http://www.osa-internet.de/alk.htm>).

Jeder Beobachter sollte sich im Klaren sein, dass sowohl unser schönes Hobby „Vogelbeobachten“ als auch die wissenschaftliche Avifaunistik auf eine solide Datengrundlage angewiesen sind. Bitte melden sie entsprechende Beobachtungen. Unsere uneingeschränkte Hilfe und Unterstützung sowie eine faire Beurteilung der eingehenden Meldungen

werden unsere dringlichsten Anliegen sein. Wir wollen eine breite Akzeptanz erzielen und Missverständnisse zur Arbeit der AK ST ausräumen.

Wir freuen uns auf Ihre Meldungen und wünschen ihnen schöne und interessante Beobachtungen.

Für die „neue“ AK Sachsen-Anhalt:
Frank Weihe

Anhang 2:

Neue Nationale Meldeliste der DAK gültig ab 1.1.2011 und der AK ST

Diese neue Nationale Meldeliste der DAK ersetzt die Nationale Meldeliste der DSK vom 01.01.2001 (aktualisiert 2007). Wissenschaftliche Namen und systematische Anordnung der Arten beziehen sich auf HELBIG & BARTHEL (2005): Artenliste der Vögel Deutschlands. Limicola 19: 89-111.

Die in der Liste enthaltenen kursiv geschriebenen sowie grau hinterlegten meldepflichtigen Arten weisen auf eine Bearbeitung der Avifaunistischen Landeskommission Sachsen-Anhalts (AK ST) hin. Bei einigen der AK ST meldepflichtigen Vogelarten, gekennzeichnet mit einem Stern *, reicht in Zukunft eine prägnante „Kurzbeschreibung“ oder ein aussagekräftiges Foto aus, wenn die Beobachtung unter guten Beobachtungsbedingungen erfolgte. Da es sich dabei um verhältnismäßig leicht zu bestimmende Arten handelt, kann bei diesen Arten * die vollständige Dokumentation auf der Rückseite des Meldebogens entfallen.

Schwarzkopf-Ruderente	<i>Oxyura jamaicensis</i>		AK ST
Weißkopf-Ruderente	<i>Oxyura leucocephala</i>		
Pfeifschwan	<i>Cygnus columbianus</i>		
Ringelgans	<i>Branta bernicla</i>	nur <i>nigricans</i>	
Ringelgans	<i>Branta bernicla</i>	nur <i>hrota</i>	AK ST
Zwerggans	<i>Anser erythropus</i>		AK ST
Blässgans	<i>Anser albifrons</i>	nur <i>flavirostris</i>	
Marmelente	<i>Marmaronetta angustirostris</i>		
Kanadapfeifente	<i>Anas americana</i>		



Carolinakrickente	<i>Anas carolinensis</i>	
Blaufügelente	<i>Anas discors</i>	
Ringschnabelente	<i>Aythya collaris</i>	
Kleine Bergente	<i>Aythya affinis</i>	
Scheckente	<i>Polysticta stelleri</i>	
Prachteiderente	<i>Somateria spectabilis</i>	
Kragenente	<i>Histrionicus histrionicus</i>	
Pazifiktrauerente	<i>Melanitta americana</i>	
Brillenente	<i>Melanitta perspicillata</i>	AK ST
Spatelente	<i>Bucephala islandica</i>	
Steinhuhn	<i>Alectoris graeca</i>	
Rosaflamingo *	<i>Phoenicopterus roseus</i>	AK ST
Bindentaucher	<i>Podilymbus podiceps</i>	
Eistaucher	<i>Gavia immer</i>	AK ST
Gelbschnabeltaucher	<i>Gavia adamsii</i>	
Buntfuß-Sturmschwalbe	<i>Oceanites oceanicus</i>	
Sturmschwalbe	<i>Hydrobates pelagicus</i>	
Madeirawellenläufer	<i>Oceanodroma castro</i>	
Wellenläufer	<i>Oceanodroma leucorhoa</i>	AK ST
Schwarzbrauenalbatros	<i>Thalassarche melanophris</i>	
Albatros unbestimmt	<i>Thalassarche /Diomedea spec.</i>	
Großer Sturmtaucher	<i>Puffinus gravis</i>	
Sepiasturmtaucher	<i>Puffinus diomedea</i>	
Dunkler Sturmtaucher	<i>Puffinus griseus</i>	AK ST
Atlantiksturmtaucher	<i>Puffinus puffinus</i>	
Balearensturmtaucher	<i>Puffinus mauretanicus</i>	
Kleiner Sturmtaucher	<i>Puffinus baroli</i>	
Rosapelikan	<i>Pelecanus onocrotalus</i>	
Basstölpel	<i>Sula bassana</i>	AK ST
Kormoran	<i>Phalacrocorax carbo</i>	nur carbo AK ST
Krähenscharbe	<i>Phalacrocorax aristotelis</i>	AK ST
Zwergscharbe	<i>Phalacrocorax pygmeus</i>	
Sichler	<i>Plegadis falcinellus</i>	
Löffler *	<i>Platalea leucorodia</i>	AK ST
Nachtreiher *	<i>Nycticorax nycticorax</i>	AK ST
Rallenreiher	<i>Ardeola ralloides</i>	
Kuhreiher *	<i>Bubulcus ibis</i>	AK ST
Purpureiher *	<i>Ardea purpurea</i>	AK ST
Seidenreiher *	<i>Egretta garzetta</i>	AK ST
Schmuckreiher	<i>Egretta thula</i>	
Gleitaar	<i>Elanus caeruleus</i>	
Bartgeier	<i>Gypaetus barbatus</i>	AK ST
Schmutzgeier	<i>Neophron percnopterus</i>	
Schlangenadler	<i>Circaetus gallicus</i>	
Mönchsgeier	<i>Aegyptius monachus</i>	
Gänsegeier	<i>Gyps fulvus</i>	
Schelladler	<i>Aquila clanga</i>	
Zwergadler	<i>Aquila pennata</i>	
Steinadler	<i>Aquila chrysaetos</i>	AK ST
Habichtsadler	<i>Aquila fasciata</i>	
Steppenadler	<i>Aquila nipalensis</i>	



Kaiseradler	<i>Aquila heliaca</i>		
Steppenweihe	<i>Circus macrourus</i>		
Habicht	<i>Accipiter gentilis</i>	nur <i>buteoides</i>	
Adlerbussard	<i>Buteo rufinus</i>		
Eleonorenfalke	<i>Falco eleonora</i>		
Gerfalke	<i>Falco rusticolus</i>		
Würgfalke	<i>Falco cherrug</i>		
Rötelfalke	<i>Falco naumanni</i>		
Jungfernkranich	<i>Grus virgo</i>		
Zwergtrappe	<i>Tetrax tetrax</i>		
Steppenkragentrappe	<i>Chlamydotis macqueenii</i>		
Zwergsumpfhuhn	<i>Porzana pusilla</i>		
Bronzesultanshuhn	<i>Porphyrio alleni</i>		
Purpurhuhn	<i>Porphyrio porphyrio</i>		
Triel	<i>Burhinus oedicephalus</i>		
Austernfischer	<i>Haematopus ostralegus</i>	nur <i>longipes</i>	
Stelzenläufer *	<i>Himantopus himantopus</i>		AK ST
Prärie-Goldregenpfeifer	<i>Pluvialis dominica</i>		
Tundra-Goldregenpfeifer	<i>Pluvialis fulva</i>		
„Kleiner Goldregenpfeifer“	<i>Pluvialis dominica/fulva</i>		
Steppenkiebitz	<i>Vanellus gregarius</i>		
Weißschwanzkiebitz	<i>Vanellus leucurus</i>		
Seeregenpfeifer	<i>Charadrius alexandrinus</i>		AK ST
Wüstenregenpfeifer	<i>Charadrius leschenaultii</i>		
Wermutregenpfeifer	<i>Charadrius asiaticus</i>		
Mornellregenpfeifer	<i>Charadrius morinellus</i>		AK ST
Prärieläufer	<i>Bartramia longicauda</i>		
Dünnschnabel-Brachvogel	<i>Numenius tenuirostris</i>		
Uferschnepfe	<i>Limosa limosa</i>	nur <i>islandica</i>	AK ST
Kleiner Schlammläufer	<i>Limnodromus griseus</i>		
Großer Schlammläufer	<i>Limnodromus scolopaceus</i>		
Schlammläufer unbestimmt	<i>Limnodromus spec.</i>		
Doppelschnepfe	<i>Gallinago media</i>		
Bekassine	<i>Gallinago gallinago</i>	nur <i>faeroeensis</i>	
Wilsonwassertreter	<i>Phalaropus tricolor</i>		
Thorshühnchen	<i>Phalaropus fulicarius</i>		AK ST
Drosseluferläufer	<i>Actitis macularia</i>		
Terekwasserläufer	<i>Xenus cinereus</i>		
Teichwasserläufer	<i>Tringa stagnatilis</i>		AK ST
Kleiner Gelbschenkel	<i>Tringa flavipes</i>		
Sumpfläufer	<i>Limicola falcinellus</i>		AK ST
Bindenstrandläufer	<i>Micropalama himantopus</i>		
Grasläufer	<i>Tryngites subruficollis</i>		
Großer Knutt	<i>Calidris tenuirostris</i>		
Sandstrandläufer	<i>Calidris pusilla</i>		
Rotkehl-Strandläufer	<i>Calidris ruficollis</i>		
Wiesenstrandläufer	<i>Calidris minutilla</i>		
Weißbürzel-Strandläufer	<i>Calidris fuscicollis</i>		
Bairdstrandläufer	<i>Calidris bairdii</i>		
Graubrust-Strandläufer	<i>Calidris melanotos</i>		AK ST
Spitzschwanz-Strandläufer	<i>Calidris acuminata</i>		



<i>Meerstrandläufer</i>	<i>Calidris maritima</i>		AK ST
Rennvogel	<i>Cursorius cursor</i>		
Schwarzflügel-Brachschwalbe	<i>Glareola nordmanni</i>		
Rotflügel-Brachschwalbe	<i>Glareola pratincola</i>		
Brachschwalbe unbestimmt	<i>Glareola spec.</i>		
<i>Schmarotzerraubmöwe</i>	<i>Stercorarius parasiticus</i>		AK ST
<i>Falkenraubmöwe</i>	<i>Stercorarius longicaudus</i>		AK ST
<i>Spatelraubmöwe</i>	<i>Stercorarius pomarinus</i>		AK ST
<i>Skua</i>	<i>Stercorarius skua</i>		AK ST
Papageitaucher	<i>Fratercula arctica</i>		
Krabbentaucher	<i>Alle alle</i>		AK ST
<i>Tordalk</i>	<i>Alca torda</i>		AK ST
<i>Trottellumme</i>	<i>Uria aalge</i>		AK ST
Dickschnabellumme	<i>Uria lomvia</i>		
Gryllteiste	<i>Cepphus grylle</i>	nur <i>mandtii</i>	
<i>Gryllteiste</i>	<i>Cepphus grylle</i>		AK ST
<i>Dreizehenmöwe</i>	<i>Rissa tridactyla</i>		AK ST
Elfenbeinmöwe	<i>Pagophila eburnea</i>		
<i>Schwalbenmöwe</i>	<i>Xema sabini</i>		AK ST
Rosenmöwe	<i>Hydrocoloeus roseus</i>		
Bonapartemöwe	<i>Larus philadelphia</i>		
Dünnschnabelmöwe	<i>Larus genei</i>		
Aztekenmöwe	<i>Larus atricilla</i>		
Präriemöwe	<i>Larus pipixcan</i>		
<i>Schwarzkopfmöwe</i>	<i>Larus melanocephalus</i>	nur Bruten	AK ST
Fischmöwe	<i>Larus ichthyaetus</i>		
Korallenmöwe	<i>Larus audouinii</i>		
Ringschnabelmöwe	<i>Larus delawarensis</i>		
Eismöwe	<i>Larus hyperboreus</i>		
<i>Mittelmeermöwe</i>	<i>Larus michahellis</i>	nur Bruten	AK ST
<i>Steppenmöwe</i>	<i>Larus cachinnans</i>	nur Bruten	AK ST
Tundramöwe	<i>Larus heuglini</i>		
Kanadamöwe	<i>Larus smithsonianus</i>		
Polarmöwe	<i>Larus glaucoides</i>		
Noddiseeschwalbe	<i>Anous stolidus</i>		
Rußseeschwalbe	<i>Onychoprion fuscatus</i>		
Zügelseeschwalbe	<i>Onychoprion anaethetus</i>		
<i>Zwergseeschwalbe</i>	<i>Sternula albifrons</i>		AK ST
<i>Lachseeschwalbe</i>	<i>Gelochelidon nilotica</i>		AK ST
<i>Weißbart-Seeschwalbe</i>	<i>Chlidonias hybrida</i>		AK ST
Rüppellseeschwalbe	<i>Sterna bengalensis</i>		
Schmuckseeschwalbe	<i>Sterna elegans</i>		
<i>Brandseeschwalbe</i>	<i>Sterna sandvicensis</i>		AK ST
Rosenseeschwalbe	<i>Sterna dougallii</i>		
<i>Küstenseeschwalbe</i>	<i>Sterna paradisaea</i>		AK ST
Steppenflughuhn	<i>Syrhaptes paradoxus</i>		
Sandflughuhn	<i>Pterocles orientalis</i>		
Orientturteltaube	<i>Streptopelia orientalis</i>		
Schwarzschnabelkuckuck	<i>Coccyzus erythrophthalmus</i>		
Häherkuckuck	<i>Clamator glandarius</i>		
Sperbereule	<i>Surnia ulula</i>		



Zwergohreule	<i>Otus scops</i>	
Schneeeule	<i>Bubo scandiacus</i>	
Habichtskauz	<i>Strix uralensis</i>	
Pharaonenziegenmelker	<i>Caprimulgus aegyptius</i>	
<i>Alpensegler</i>	<i>Apus melba</i>	AK ST
Fahlsegler	<i>Apus pallidus</i>	
Haussegler	<i>Apus affinis</i>	
Blauracke	<i>Coracias garrulus</i>	
Blauwangenspint	<i>Merops persicus</i>	
<i>Dreizehenspecht</i>	<i>Picoides tridactylus</i>	AK ST
<i>Weißrückenspecht</i>	<i>Dendrocopos leucotos</i>	AK ST
Kleinspecht	<i>Dryobates minor</i>	nur minor
Rotaugenvireo	<i>Vireo olivaceus</i>	
Gelbkhehlvireo	<i>Vireo flavifrons</i>	
<i>Rotkopfwürger</i>	<i>Lanius senator</i>	AK ST
Schwarzstirnwürger	<i>Lanius minor</i>	
Braunwürger	<i>Lanius cristatus</i>	
Isabellwürger	<i>Lanius isabellinus</i>	
Raubwürger	<i>Lanius excubitor</i>	nur homeyeri
<i>Alpendohle</i>	<i>Pyrhcorax graculus</i>	AK ST
Alpenkrähe	<i>Pyrhcorax pyrrhcorax</i>	
Elsterdohle	<i>Coloeus dauuricus</i>	
Lasurmeise	<i>Parus cyanus</i>	
Weidenmeise	<i>Parus montanus</i>	nur borealis
Kalanderlerche	<i>Melanocorypha calandra</i>	
Bergkalanderlerche	<i>Melanocorypha bimaculata</i>	
Weißflügellerche	<i>Melanocorypha leucoptera</i>	
Mohrenlerche	<i>Melanocorypha yeltoniensis</i>	
Kurzzehenlerche	<i>Calandrella brachydactyla</i>	
Stummellerche	<i>Calandrella rufescens</i>	
<i>Felsenschwalbe</i>	<i>Ptyonoprogne rupestris</i>	AK ST
Rötelschwalbe	<i>Cecropis daurica</i>	
Bartmeise	<i>Panurus biarmicus</i>	nur russicus
Seidensänger	<i>Cettia cetti</i>	
<i>Berglaubsänger</i>	<i>Phylloscopus bonelli</i>	AK ST
Bartlaubsänger	<i>Phylloscopus schwarzi</i>	
Dunkellaubsänger	<i>Phylloscopus fuscatus</i>	
Taigazilpzalp	<i>Phylloscopus collybita</i>	nur tristis
Iberienzilpzalp	<i>Phylloscopus ibericus</i>	
Goldhähnchen-Laubsänger	<i>Phylloscopus proregulus</i>	
<i>Gelbbrauen-Laubsänger</i>	<i>Phylloscopus inornatus</i>	AK ST
Tienschan-Laubsänger	<i>Phylloscopus humei</i>	
Grünlaubsänger	<i>Phylloscopus trochiloides</i>	
Wacholderlaubsänger	<i>Phylloscopus nitidus</i>	
Wanderlaubsänger	<i>Phylloscopus borealis</i>	
Kronenlaubsänger	<i>Phylloscopus coronatus</i>	
Streifenschwirl	<i>Locustella certhiola</i>	
Strichelschwirl	<i>Locustella lanceolata</i>	
Mariskenhohrsänger	<i>Acrocephalus melanopogon</i>	
Seggenhohrsänger	<i>Acrocephalus paludicola</i>	
Buschhohrsänger	<i>Acrocephalus dumetorum</i>	



Feldrohrsänger	<i>Acrocephalus agricola</i>		
Blassspötter	<i>Hippolais pallida</i>		
Buschspötter	<i>Hippolais caligata</i>		
Steppenspötter	<i>Hippolais rama</i>		
<i>Orpheusspötter</i>	<i>Hippolais polyglotta</i>		AK ST
Zistensänger	<i>Cisticola juncidis</i>		
Orpheusgrasmücke	<i>Sylvia hortensis</i>		
Wüstengrasmücke	<i>Sylvia nana</i>		
Brillengrasmücke	<i>Sylvia conspicillata</i>		
Provencegrasmücke	<i>Sylvia undata</i>		
Weißbart-Grasmücke	<i>Sylvia cantillans</i>		
Samtkopf-Grasmücke	<i>Sylvia melanocephala</i>		
<i>Mauerläufer *</i>	<i>Tichodroma muraria</i>		AK ST
Katzenvogel	<i>Dumetella carolinensis</i>		
Rosenstar	<i>Sturnus roseus</i>		
Erddrossel	<i>Zoothera aurea</i>		
Schieferdrossel	<i>Zoothera sibirica</i>		
Einsiedlerdrossel	<i>Catharus guttatus</i>		
Zwergdrossel	<i>Catharus ustulatus</i>		
Grauwangendrossel	<i>Catharus minimus</i>		
Einfarbdrossel	<i>Turdus unicolor</i>		
Weißbrauendrossel	<i>Turdus obscurus</i>		
Rostschwanzdrossel	<i>Turdus naumanni</i>		
Rostflügeldrossel	<i>Turdus eunomus</i>		
Rotkehlrossel	<i>Turdus ruficollis</i>		
Schwarzkehlrossel	<i>Turdus atrogularis</i>		
Fahldrossel	<i>Turdus pallidus</i>		
<i>Rotdrossel</i>	<i>Turdus iliacus</i>	nur coburni	AK ST
Wanderdrossel	<i>Turdus migratorius</i>		
Heckensänger	<i>Cercotrichas galactotes</i>		
<i>Halsbandschnäpper</i>	<i>Ficedula albicollis</i>		AK ST
<i>Steinrötel</i>	<i>Monticola saxatilis</i>		AK ST
Pallassschwarzkehlchen	<i>Saxicola maurus</i>		
Blauschwanz	<i>Tarsiger cyanurus</i>		
Rubinkehlchen	<i>Luscinia calliope</i>		
<i>Blaukehlchen</i>	<i>Luscinia svecica</i>	nur svecica	AK ST
Gartenrotschwanz	<i>Phoenicurus phoenicurus</i>	nur samamisisicus	
Isabellsteinschmätzer	<i>Oenanthe isabellina</i>		
Wüstensteinschmätzer	<i>Oenanthe deserti</i>		
Maurensteinschmätzer	<i>Oenanthe hispanica</i>		
Balkansteinschmätzer	<i>Oenanthe melanoleuca</i>		
Nonnensteinschmätzer	<i>Oenanthe pleschanka</i>		
Zypernsteinschmätzer	<i>Oenanthe cypriaca</i>		
Saharasteinschmätzer	<i>Oenanthe leucopyga</i>		
<i>Alpenbraunelle</i>	<i>Prunella collaris</i>		AK ST
Schwarzkehlbraunelle	<i>Prunella atrogularis</i>		
Steinsperling	<i>Petronia petronia</i>		
<i>Schneesperling</i>	<i>Montifringilla nivalis</i>		AK ST
<i>Spornpieper</i>	<i>Anthus richardi</i>		AK ST
Steppenpieper	<i>Anthus godlewskii</i>		
Petschorapieper	<i>Anthus gustavi</i>		



Waldpieper	<i>Anthus hodgsoni</i>	
Pazifikpieper	<i>Anthus rubescens</i>	
Strandpieper	<i>Anthus petrosus</i>	AK ST
Zitronenstelze	<i>Motacilla citreola</i>	
Englische Schafstelze	<i>Motacilla flavissima</i>	AK ST
Maskenschafstelze	<i>Motacilla feldegg</i>	
Aschkopf-Schafstelze	<i>Motacilla cinereocapilla</i>	
Wolgaschafstelze	<i>Motacilla lutea</i>	
Trauerbachstelze	<i>Motacilla yarrellii</i>	AK ST
Hakengimpel	<i>Pinicola enucleator</i>	
Wüstengimpel	<i>Bucanetes githagineus</i>	
Bindenkreuzschnabel	<i>Loxia bifasciata</i>	
Kiefernkreuzschnabel	<i>Loxia pytyopsittacus</i>	
Zitronenzeisig	<i>Carduelis citrinella</i>	AK ST
Grönland Birkenzeisig	<i>Carduelis [flammea] rostrata</i>	
Polarbirkenzeisig	<i>Carduelis hornemanni</i>	
Spornammer	<i>Calcarius lapponicus</i>	AK ST
Fichtenammer	<i>Emberiza leucocephalos</i>	
Zaunammer	<i>Emberiza cirlus</i>	AK ST
Zippammer	<i>Emberiza cia</i>	AK ST
Türkenammer	<i>Emberiza cineracea</i>	
Grauortolan	<i>Emberiza caesia</i>	
Steinortolan	<i>Emberiza buchanani</i>	
Rohrammer	<i>Emberiza schoeniclus</i>	nur tschusii
Zwergammer	<i>Emberiza pusilla</i>	
Waldammer	<i>Emberiza rustica</i>	
Maskenammer	<i>Emberiza spodocephala</i>	
Kappenammer	<i>Emberiza melanocephala</i>	
Braunkopffammer	<i>Emberiza bruniceps</i>	
Weidenammer	<i>Emberiza aureola</i>	
Meisenwaldsänger	<i>Parula americana</i>	
Grünwaldsänger	<i>Dendroica virens</i>	
Rosenbrust-Kernknacker	<i>Pheucticus ludovicianus</i>	

Darüber hinaus sollten alle in Deutschland noch nicht als sichere, wahrscheinliche oder mögliche Wildvögel nachgewiesenen Arten und Unterarten bei der DAK dokumentiert werden; selbstverständlich auch die ersten Brutnachweise einer Art für Deutschland sowie Hybriden, bei denen zumindest ein Elternteil eine nationale Meldeart ist (z. B. asiatische und amerikanische Entenvögel und Ammern).

Weiterhin sind bei der AK ST zu dokumentieren:

- alle noch nicht in Sachsen-Anhalt nachgewiesenen Arten und Unterarten
- alle ersten Brutnachweise für Sachsen-Anhalt
- Neozonen oder Gefangenschaftsflüchtlinge, sofern es sich um Wildvögel handelt
- Totfunde meldepflichtiger Arten.

Es reichen aussagekräftige Fotos der wichtigsten Merkmale in Kombination mit einer kurzen Dokumentation und dem Hinweis über die Archivierung oder den Verbleib. Totfunde sind den für die Aufnahme von toten Wildtieren zuständigen Einrichtungen, insbesondere den Naturkundemuseen zu übergeben.

F. W.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Apus - Beiträge zur Avifauna Sachsen-Anhalts](#)

Jahr/Year: 2011

Band/Volume: [16_2011](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Fünfter Bericht der Avifaunistischen Kommission Sachsen-Anhalt \(AK ST\) 64-80](#)